

3. Hamburger Stakeholder Dialog

04. April, 2024 - hybrid

Agenda and Decisions

1. Status der HSC 2024 Konferenzplanung

Input von Imke Rajamani (HSC gGmbH)

Aufgrund der Terminverschiebung von Juni auf den 7.-8. Oktober 2024 und der Verlegung des Veranstaltungsortes vom CCH in die Handelskammer und das Rathaus, wird das geplanten Format des Picknicks für die HSC 2024 nicht weiterverfolgt. Es können Side Events in Kooperation mit der HSC ausgerichtet werden.

2. Status der Programmeinreichungen aus Hamburg

Input von Imke Rajamani (HSC gGmbH)

Diskussion

- Weitere Sitzungen des Hamburger Stakeholder Dialogs
 - Austausch in den AKs wurde als ausreichend empfunden → kein Bedarf an weiteren Treffen in der großen Runde bis zur HSC 204
 - Erneutes Treffen nach der HSC 2024, um Evaluation vorzunehmen
- Vorschlag für ein Side Event zu Nachhaltigkeit in Zeiten von Konflikten
- Update: Die HSC 2025 wird in der ersten Juniwoche stattfinden ca. vom 1.-8. Juni 2025

Entscheidungen

- Die gGmbH bietet die Möglichkeit der gemeinsamen Gestaltung von Side Events an
- Die gGmbH wird die Hamburger Stakeholder:innen weiterhin mit Informationen (Programm, etc.) versorgen
- Große Runde des Hamburger Stakeholder Dialogs wird bis nach der HSC 2024 nicht mehr tagen
- Evaluation nach der HSC 2024 Ende Oktober / Anfang November

3. Berichte zu den Arbeitskreisen

Input von Markus Heilig

Diskussion

- Einladung zur Teilnahme am Arbeitskreis Hamburg Sustainability Week 2025
 - Beginn des AKs im Mai
 - Mitwirkung im AK bietet Möglichkeit der Stärkung von Themen und Formaten

4. Ihre Ideen für die Hamburg Sustainability Week 2025

Input von Imke Rajamani (HSC gGmbH)

Diskussion

- Eingliederung der Hamburg Sustainability Week in das Rahmenprogramm der HSC 2025
 - Die Hamburg Sustainability Week wird einen größeren Rahmen darstellen und sich vor allem auf die deutsche Bevölkerung beziehen
 - Für 2024 liegt der Fokus auf das „Innen“ der Konferenz und auf ein erstes Herantesten an die side events
 - In 2025, wenn mehr Sichtbarkeit generiert wurde, wird das Rahmenprogramm vergrößert.
- Dezentralität der Hamburg Sustainability Week
 - Die Hamburg Sustainability Week soll dezentral in allen Stadtteilen sein → Aufruf zur umfangreichen und dezentralen Einladung
 - Möglichkeit eines Sustainability Campus
 - Zusammenarbeit mit Schulen erwünscht
 - „Nachhaltigkeit in der Nachbarschaft“
 - Negative Erfahrung bei der Mobilisierung der Hamburger Presselandschaft bei dezentralen Veranstaltungen
 - Projektmanagement der HSC gGmbH unterstützt gerne bei der Programmplanung.
 - Gemeinsames cross-marketing funktioniert aus Erfahrung gut
- Fokus der Hamburg Sustainability Week
 - Vielfalt soll repräsentiert werden -> Fokusgruppe der Hamburger Bürger:innen aber auch gerne internationale und politische Akteur:innen (z.B. Botschaften)

- Interesse die Klimawoche als Teil der Hamburg Sustainability Week zu inkludieren
- Fördermittel der Stadt Hamburg, um Organisationen bei der Umsetzung von Veranstaltung im Rahmen der Hamburg Sustainability Week zu
 - Zusage von Markus Heilig, dass er die Frage nach einem Fördertopf in weitere Gespräche hineinträgt
- Hamburg Sustainability Week über lange Sicht planen → Kristallisationspunkt für Prozesse, die das Jahr über stattfinden
- Brücke bauen zwischen der HSC und dem bestehenden Engagement der bereits sehr aktiven Hamburger Zivilgesellschaft
 - Chance eine win-win-Situation zu generieren
 - Vernetzung mit konkreten Zielen schaffen und offenen Austausch in den AKs generieren
- Finanzierung der Hamburg Sustainability Week
 - Eine Förderung des Formats durch das BMZ ist nicht möglich: Gelder müssen für internationale entwicklungspolitische Maßnahmen ausgegeben werden. Daher ist eine Förderung der Hamburg Sustainability Week als Aktivität für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Hamburg mit BMZ Geldern nicht möglich
 - Die HSC gGmbH bemüht sich aktuell um finanzielle Unterstützung durch Stiftungen
 - Hamburger Stakeholder wünschen sich einen Fonds, der Gelder für die Umsetzung von Beiträgen für die Hamburg Sustainability Week bereitstellt

Entscheidungen

- Aktive Stakeholder werden zur HSC-Konferenz eingeladen
- Bereits Interesse an der Beteiligung geäußert:
 - Fab City Hamburg e.V.
 - Engagement Global
 - Museum der Natur Hamburg (LIB)